

Herzlich willkommen am Branchentag

Informationen von der Front

Informationsstelle Heizöl
0800 84 80 84 | beratung@heizoel.ch



Martin Stucky
Energieexperte

Ausgangslage Marktsituation

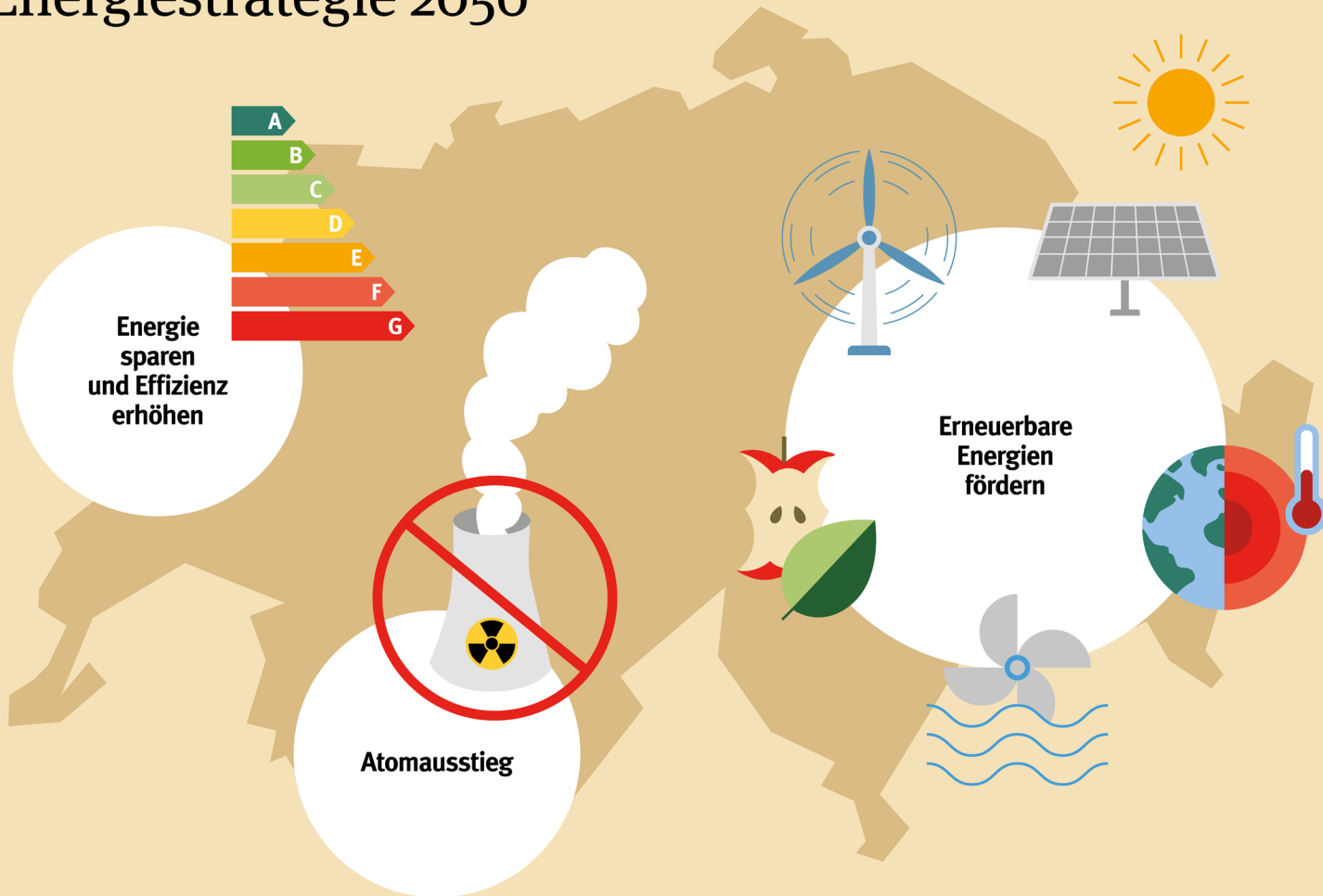
Die Situation an der (Energie)Front

Energiestrategie 2050

Für Gebäude bedeutet
die Energiestrategie
2050:

Weniger Energie
verbrauchen

Erneuerbare Energie
verbrauchen



**Der Bund hat aus der
Energiestrategie eine
Wärmestrategie für
die Gebäude
abgeleitet.**

ELEKTRIFIZIERUNG

Strom wird im Wärmebereich effizient und im Sinne des Gesamtsystems eingesetzt und stammt aus erneuerbaren Energiequellen.

**ERNEUERBARE GASE UND
SYNTHETISCHE BRENNSTOFFE**

Erneuerbare Gase und synthetische Brennstoffe werden für die Bereitstellung von Prozesswärme genutzt. Im Komfortwärmebereich kommen sie nicht oder nur in kleiner Menge zum Einsatz.

**BUND, KANTONE UND
GEMEINDEN**

Die Klima- und Energiepolitik von Bund, Kantonen und Gemeinden ist koordiniert und auf das Netto-Null Ziel ausgerichtet.

GESETZGEBUNG

Die nationalen und kantonalen Gesetzgebungen für die Transformation zu einer CO₂-freien Wärmeversorgung sind in Kraft und umgesetzt.

FACHKRÄFTE

Die Transformation zu einer CO₂-freien Wärmeversorgung ist durch gut qualifizierte Fachkräfte umgesetzt.



PROZESSWÄRME

Prozesswärme wird ohne fossile Brennstoffe erzeugt. Die Produktionsprozesse sind energetisch optimiert und erfüllen alle Qualitätsanforderungen.

HEIZUNGSSYSTEME

Raumwärme und Warmwasser werden ausschliesslich mit erneuerbarer Energie erzeugt.

GEBÄUDEEFFIZIENZ

Die Gebäude sind energetisch saniert und werden effizient und intelligent betrieben.

THERMISCHE NETZE

Das Potenzial der standortgebundenen Wärmeressourcen wird über thermische Netze vollständig ausgeschöpft.

THERMISCHE ENERGIESPEICHER

Thermische Kurz- und Langzeitspeicher brechen Lastspitzen, integrieren erneuerbare Energien und reduzieren den Winterstrombedarf.

Der Bund hat aus der Energiestrategie eine Wärmestrategie für die Gebäude abgeleitet.



**Das Ausbautempo der
Wärmestrategie ist
nicht realistisch!**

***„Für Massnahmen,
die den Verbrauch
von Energie in
Gebäuden betreffen,
sind vor allem die
Kantone zuständig.“***

(Art. 89 Abs. 4 BV)

**3 Millionen
Schweizerinnen und
Schweizer heizen mit
Öl.**

**50'000 kostenlose Impulsberatungen
für erneuerbare Heizsysteme
seit April 2022**

Eine Armee von ImpulsberaterInnen
(Bund, Kanton, Gemeinden)...

<https://www.facebook.com/reel/2632127633832036>

... gegen 5 Muske(l)tiere



Falschaussagen / Lügen



Neue Ölheizungen sind verboten.
WP ist effizienter und langfristig billiger.



Keine Ersatzteile erhältlich, wenn die Heizung älter als 20-jährig ist



Heizöl ist teuer und umweltschädlich
„Schlechtes“ Gewissen einflößen: Schenkt der Jugend eine gute Zukunft.

Umdenken findet statt



Wer auf eine WP wechseln wollte (aus philosophischen Gründen oder wer es sich leisten konnte) hat es gemacht.
Viele unzufriedene Besitzer von WP's



Back to the roots: die ,gute, alte, verlässliche und kostengünstige Ölheizung ist wieder salonfähig



Steigende Strompreise.
Absatz der WP's ist klar rückläufig
Verkauf der modernen Ölheizungen ist steigend.

Unsere Vorteile nutzen / Trümpfe ausspielen



Direkter Kontakt zum Heizölkunden.
Faktor 3! Telefon, Chauffeur, Rechnung.



Der Kanton führt den Gebäudeenergieausweis (GEAK) ein.



Beim Ersatz von Wärmeerzeugern in bestehenden Bauten muss auf erneuerbare Energie umgestellt werden.

Wie geht es Ihnen? Wie geht es Ihrer Ölheizung? In welchem Kanton wohnen Sie?



Ab dem 1.1.2030 dürfen keine neuen fossilen Wärmeerzeuger (für Heizung und Warmwasser) installiert werden.
Weder im Neubau noch in bestehenden Bauten!



Tipp: Tauschen Sie Ihre Ölheizung (beim Fall, dass sie älter ist als 20 Jahre auf jeden Fall) vor Ende 2029 aus.

Neue MuKE n Standardlösung Bio-Heizöl in Form von CO₂-Zertifikaten



Im Kanton SG erfolgreich abgeschlossen.

Kanton TG und SZ in Bearbeitung.



Ideale Lösung für ältere Objekte mit einer beschränkten Lebensdauer

- Ideale Lösung für ältere Objekte mit einer beschränkten Lebensdauer
- Preiswerte Standardlösung

Das wichtigste zusammengefasst

Vor 2030



MuKE n 25 wird kommen oder ist schon da.
Die Gesetze werden verschärft, zum Nachteil der Fossilen.

Ab 1. Januar 2030



Ab dem 1.1.2030 dürfen keine neuen fossilen Wärmeerzeuger (für Heizung und Warmwasser) installiert werden.
Weder im Neubau noch in bestehenden Bauten!

Planen Sie jetzt für die Zukunft

**Wir beraten Sie
gerne!**

EINE MASSGESCHNEIDERTE ENERGIEBERATUNG FÜR SIE

BERATUNGSGUTSCHEIN

Nur bei einer auf Ihr Haus und Ihre Situation zugeschnittenen Beratung ist es möglich, die für Sie effizientesten und kostengünstigsten Massnahmen herauszuarbeiten. Mit einer guten Wärmedämmung und einer modernen Ölbrennwertheizung sparen Sie wertvolle Energie und schonen dabei die Umwelt. Unsere Spezialisten beraten Sie gerne.

Füllen Sie das Kontaktformular auf der Rückseite aus und schicken Sie es ein. Sie werden umgehend für einen Beratungstermin kontaktiert.

**Für Fragen: Gratis-Nummer
0800 84 80 84
Mehr Informationen unter
www.heizoel.ch**

**KOSTENLOSE
ENERGIE-
BERATUNG
IM WERT VON
CHF 400.–**

HEIZEN MIT ÖL
Die raffinierte Energie

Der Gutschein ist nur für eine kostenlose Beratung gültig und kann nicht im Gegenwert als Heizöl oder bar ausbezahlt werden.

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Viel Spass bei dieser lustvollen Knochenarbeit.

Informationsstelle Heizöl
0800 84 80 84 | beratung@heizoel.ch

Haben Sie nach heute Abend Fragen zu Ihrer Situation? Melden Sie sich bei uns für eine individuelle Beratung.